



Medienkommentar

Identische Hilferufe aus der Ukraine und Russland

Heute treffen sich der Präsident Russlands und der derzeitige ukrainische Revolutionsführer Poroschenko. Ob dieses Treffen allerdings den Konflikt...



Heute treffen sich der Präsident Russlands und der derzeitige ukrainische Revolutionsführer Poroschenko. Ob dieses Treffen allerdings den Konflikt in der Ost Ukraine beruhigen kann, wird von vielen bezweifelt. Poroschenko musste zwischenzeitlich, infolge unlösbarer parteilicher Differenzen auf allen Ebenen, das Parlament in Kiew auflösen und hat nun Neuwahlen in zwei Monaten angekündigt. Poroschenko gilt unter der zerbombten ukrainischen Bevölkerung als blutiger Revolutionsführer, der sein eigenes Volk, Alte und Junge, Frauen und Kinder skrupellos zerfetzt. In vielen Videos schreien diese hilflosen Familien bislang vergeblich nach westlicher Hilfe gegen diese kriminelle ukrainische Terror Regierung. Wenn nun also genau dieser Poroschenko die vorgezogenen Wahlen überraschend als Teil seines Friedensplans verkaufen möchte, nimmt ihm das kaum jemand wirklich ab. Besonders heute nicht, kurz vor dem mit Spannung erwarteten Treffen mit dem russischen Präsidenten Putin in Minsk.

Kann man durch dieses Treffen zwischen Poroschenko und Putin dennoch eine gewisse Entspannung erwarten? Eher nein, sagen Kenner. Poroschenko wird wohl kaum der von Russland angeführten Zollunion beitreten. Er wird auch kaum in Aussicht stellen, das unterzeichnete EU Assoziierungsabkommen wieder aufzulösen. Aber nach Einschätzung von Experten könnte Poroschenko sich kurz vor den Neuwahlen an die ukrainische Verfassung halten, und dahingehend einwilligen, dass die Ukraine ein militärisch blockfreies, das heisst bündnisfreies Land bleibt, indem es nicht der NATO beitrifft. Und hier könnte, zumindest mittelfristig, ein wichtiger Schlüssel zu einer Frieden fördernden Übereinkunft mit Russland liegen.

Während die Weltgemeinschaft also gespannt das Ergebnis der heute angekündigten Aussprache zwischen dem russischen Präsident Wladimir Putin und dem ukrainischen Führer Poroschenko abwartet, vermitteln wir Ihnen im Anschluss gleich zwei beeindruckende, weil Orientierung gebende Hilferufe. Der eine kommt von einem gestandenen Mann aus der Ukraine, der andere von einem zierlichen Mädchen aus Russland. Danke, liebe Zuschauer, dass Sie wieder mit dabei sind und unsere Bemühungen unterstützen, allen umliegenden Völkern das oft verwirrende Weltgeschehen aktuell verständlich zu machen.

Wie lange werden unsere westlichen Medien noch am Aufrechterhalten der Falschberichterstattung zugunsten der Kriegstreiber verharren, obwohl das ukrainische Volk unablässig via Internet nach unserer Hilfe schreit. Russland kann und darf nicht eingreifen, weil es sonst zum US-gewollten Krieg auf europäischem Boden käme. Unsere westlichen Länder können und werden sich solange nicht gegen die ukrainische Terror-Regierung stellen, wie sie von unseren Mainstream-Medien irregeleitet und dadurch in der Verblendung gehalten werden. Bitte verbreiten Sie daher insbesondere die Original-Hilferufe ukrainischer Bürger, die bezeugen, dass sie von der eigenen Terror-Regierung massakriert werden. Im Anschluss zeigen wir Ihnen also nun die erwähnten Filme. Wir von Klagemauer –TV empfehlen beide Filme erst ab 18 Jahren.

von is.

Quellen:

SRF 1 - 8:00 Uhr Nachrichten <https://pitur.wordpress.com/2014/08/18/botschaft-an-die-deutschen-werktaetigen/><https://www.youtube.com/watch?v=AyHsOgWhXOA>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Ukraine - www.kla.tv/Ukraine

#Medienkommentar - www.kla.tv/Medienkommentare

#Poroschenko - www.kla.tv/Poroschenko

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.